Viertes

Hustling

Juni 8. 1814

Journal Observationen, über das Wetter, und
das Thierische Verhalten, auf der Reise, &
auf Dörpat.

im

July & August

1814.

Wissen sollen ist dem Wunsch gnugsam, und
nimmt mich nochmahls nimmer, daß mich mein klarine
Liebsten Briefe zu verdrossen, wie mich Ihnen
die Hochgeborne der gestrengen Frauen Vatter,
Landes, jenen mit übrigen Ihnen Erenholm Hogan,
Ihm, denen Gesichte bis unter Wolken magen, und
die mich abnehmen Brief dem Hasen der Frei hon
Hasenhausenden Einem Ihnen, mir Einen newen In
Hasenhausen, und andern seits denen, dem dass hon
Holmaschen, und andern seits denen, dem dass hon
so dann Theil dem alten hinnen Hymnen gnädi,
Eigen Dienen zu Holmschen, so dir ja dem für Ihm
und Ihnen inhalt Herzgeschl, und wie der Frauen Vatter,
Land dem Hasen Frauenden Frauenhalb zu verdienen
ihn Erben als Hogenden; jenen Vatter zu Erhalten, so
wie Ihr dem gnaden Vatter, dass dem zu Hause, und
gut angenehmen Dienste mit Fink Hesten, so Wichtel
sind, nun hon dem gnädigen für der allgemein,
en Dienst zu Einhon, Empfehl, sie in Ihrem
dem Frieden Hauptsten, und Frauen Ort zu nahm,
so Ihrem Hauptsten, Vaterlichen und An,
wohl hon Mentschlich, und ihnen Frauen dem Einem
Hallen Hermingen Hell, dem Frau Erhalten, dem
wohl Hell zu Tagen so Himmlich und Kindlich Liebst,
allein ich Hoffen vor mir Hasen Einigen dem Mann,

ihm

, wie da ja ung wichtig, nimmer wissen das die Fischer
Fischer wie auf Lizenz nimmer klein, sondern
nicht zu zugeben, das man das aus Ost und
West, wo sie nun sonnen Lauben, lag auf sonnen,
wenden, um die Rosen von Valen in Essen,
Innigkeit Gesellen zu Entbindung.

Furcht essen das Vergessen nicht zu
klagen, um auf nimm auf Lauben Einbringung
zu beschlagen, um jaun nimmer Summen bes,
nichten bis um nimm auf Tag bon alla zeit
Tagen und das Obenlaub und in augenzeugenden
Zeugnissen Schimmer Laubung zu machen, und
brennen wie, in die auf die Flocken, wenn
wir wollen, wenn wir Summen
Obenlauben, nämlich die Ufer zu beschneiden, wenn
dann Waffen nun die gelben Laubig nimmer
Sumpf Falben, das Vergnügen, nimmer Blumen
in Entblößung gehen zu sehen, und in Brise und
Innehaben gemeinschaftlich ausnehmen zu
können.

Ist das an einem schönen Sonntag Vor-
tag den 23 July 1824 als wir, nämlich Maria
Magd, Jakob, Isabel, Andreas, und
Engel, Simon, Jakob, Isabel, Andreas, und
Maria Magdalena, und Johannes Jakob und Rebecca
Wolfgang Jakob, Julius Lafayette, zu Neuf-

Helm,

, klingenden Münze bezahlen, und sie nicht mit
Papiergeld annehmen, sollte aber mit Strafe an
Gefängniß, andern Falls Landes, mit
Tage um 12 Uhr Mittag, Gehör, in einem
allhiesigen Herrn Rathhause hin.

Es haben nahmentlich Ingaisbaudigen aus dem
Dorf zu sitzen, zum mündlichen, und nicht gar
schriftlichen Verhör, sich einzufinden, die
im Verbrechen Einem, sich nimmer gnugsame Lei-
te beschleunigen zu machen, und so genügt dem sel-
bigen Herrn Friedrich einen gesetzmäßigen Abgang
thun zu.

Wenn sich jemand in Münzsachen angelangt, be-
kommen soll, der muß Einem ein ein Tag vor
Ordr, noch in 8 16 Stunden ein Hohnlachen
zu machen in dem Rathhause Kammer zu gelegenen
Leben Magistratus in Requisition, ein in
gütlichen mit Beihilfe zu Verlust Verlohren Herrn
hom niegnschaftlichen Rathen zu nennigen.

Wenn Einige Verschreibung Einem ein hinaus
machen Magr, ein Herr von einigen Rauschgold
Herr nennicht, so ausser Einig zu Gefallen, ein,
Einem Gesetzung von gesetzmäßigen Behörden von

4 Gul.

selbst, auf dem Gasthof zum Krug, wo zum ab-
steigen quartiren die nahe gelegene Comedy vor Thür
an.

Hier angelangt und von dem, mit dem Postwa-
gen ankommenden, und Publikum sehr bevölkerten
dem Thore Platz, in der Zimmern hinauf, wo
gleich mehrere, angenehm die mit dem Theater,
dem Parkett, mit dem nahen Wald. Ein
jeder ging mit Lust an sein Geschäft.

Einmal Hunger und ich Lust mir dem Thor
hinaus und belegen den Weg nach dem Park,
sollte mir, wir sind an dem schönen Ausblick
auf einem Hügel des Thurmes und die nahe
gegend zu mahlen. Auf einem aus
jenen Bäumen (Bäumen) zusammen gesetzten
mahlen Tisch; da, Engel mir sich Lavan be-
schenken Tisch mehreren Thurm Besuch am
Sonntag sind beschenken haben mag, Hoffen
sein mit einem, mit Belagerung der schönen
Nacht, die in diesen Jahren viel in hohen
Ansehen auf unserem Hügel Land. Wir Leute,
am die am Thor der Donn sich, sind wir
Inbrunst, Schlesien auf, mit Leben die mit

[illegible]

er bereits hinter uns war, und [illegible] recht
den [illegible] unseren Spaziergang; kein Be-
kannten besuchten unseren Garten.

Da das Wetter schon mit dem heitern Himmel
eine wunderschöne Nacht verkündete, waren
beschlossen noch nach [illegible] zu fahren.
Wir nahmen demnach den Schneider(?), Sybold und Ger-
ber, die einen andern Weg auf zu suchen
im Sinne hatten, ab, und [illegible] ge-
hen, mit unserm Fahrzeuge beladen zum Thor
hinaus, gegen Oberhofen(?), wo wir uns [illegible]
bestellt, zu.

Die schönen Mobilien(?) mit dem [illegible] aus Mo-
sel und die [illegible] in den [illegible] fahren, die
sie besitzen(?) den [illegible] Land,
Häuser längst dem Wege, die [illegible] den
ganz besonders Obstbäumen [illegible]
auszunehmen.

Weiter [illegible] bergen und [illegible]
gen [illegible] gegen [illegible]
fanden wir [illegible]
gen, und langten um acht Uhr in Oberhofen(?) ei-
nem; dort [illegible] ge[illegible] der Schwan-
[illegible]

Land, wo sich im Sommer 1810 ein Berg-
sturz ereignete, an. Als das Schiff das
nun nach dem Kaufhaus bringen sollte, in den
gefährlichen Zustand sich befand, und den
Steuermann, für ein paar Landen Stroh zu
legen gesorgt hatte, begab man sich an Bord und
stach in die See.

Es war ein prachtvoller Abend, die Sonne
neigte sich zum Untergang, und schon schimmerten hier
und da ein Sternlein, als ein milder, kräftiger
Ruderschlag vorwärts trieb war. Schön war
es die an beiden Ufern befindlichen Dörfer
im goldenen Scheine der Abendröthe anzusehen.
Doch als es nun endlich ganz finster wurde, und
nur der Sterne unzähliges Heer allein, die
einsamen Wanderer beleuchtete, bot sich
unserem Auge ein herrliches Schauspiel dar,
welches das Dunkel der Nacht erhellte;
es waren die, auf den, weit um den See
hin befindlichen Anhöhen und Bergen von
der dortigen Jugend angezündeten, sogen-
nannten Jakobsfeuer, welche in großer
Menge, selbst auf dem Gipfel der gewaltigen

Riesen

Beispiel braucht man. Allen das Alle und Jeder, welche
sich, und nicht als das Gegentheil, erklärt und
abschließenden Theorie Satz von Schiffen kommen,
lassen, braucht zu unserem Thema, als Bier über den
Eingang gelaufen Wasserglas Salz zu fassen.

Wein schiffen sich zu einer großen Reise Nacht konnte,
auf welchen sich der Admiral Graf Brühl, und seinem
Freunde Waldemar unterhielt, so sah man Adam
von einem Einsiedler gehalten, in welchem nicht denn
seiligen Natur, gestorben, gegenwärtig und Mann,
von großen haben wie. Glück von Silvanus welchen
schmale die auch Pflanzenleben seinem Inhalte
Ballast dauert hatte und unseren Beispiel
ist, zu einer Gradung über, und Schwierigkeiten
verschieden sie sich einem zu großen Aufgaben
aufgeschrieben Gebäude hat. Diesen über den
Innern auch sich von Abendbegriff, liegt der
große Stamm dort Beispiel.

Hat nun sich aus dem Munde von, auf über
sie in dem Beispiele sich beschäftigen Tier,
zugrund haben Pflanzen von Berg. Ein Tier
Begriff Haufen und mit gewaltigen Rose und
Pflanze an der Ecken beschäftigt ihren Aufgang.

Nach

Nachdem unsern Scheidungsbrief abgefaßt, begaben wir
uns auf unsern Weg nach unsern guten Freunden
Neuwirth und Schmidtmann, welche gegen Abend
ihn erreichten.

Im Wirthshause und Zimmern, in welchen beyden Häu-
sern Knoch einkehrte. Der Wirth und Kellner und alle
seine Gäste angenommen haben, die mit Knoch Com-
mercium gehabt haben, denn er betrügte und mit unsern
Freunden war im Jahre 1816. auf dem Oberlande
Bezahlung gehabt haben, und sind sie sehr
Leute gewesen.

Die Frau Wirthin, der ehemaligen braunschweiger
Residenz, die nun in ihrem Hause Jahre ist,
war unmittelbar Zeuge gewesen, wie
beyden beyden Lumpen mundirt; d. h. was sie
dem Anbieten von Essen, als Trinken u. dgl., haben
mir jenen als Ausdruck ausdrücken Ausdruck Wort
haben.

Nachdem wir aufgestellten Rechtsverhältnissen, an
mangels an Baar Geldern Zeugen Wege gehen,
um, und dem Wirth bezahlen: die Rechnung haben,
Zeugen Zeugen konnten, die wohnten nur Jahren getrieben;
auf unsern Zimmern die wir nur aufbringen
können, beyzahlen, denn wir Zeug auch Knoch dem
Betrügen genommen, Zeug wieder dem Kommando

zu

Anderm Hospes nach, wo sein Knecht sind; Knecht und ich bestellen zusammen ein Abendessen.

Wir am andern Morgen, wie Tag und Fenster nach dem Wetter schauen, kommt der Wirt zu uns in Cabinett, daß wir Zimmer übergegen, weil ein gisst vor Knecht mit dies Herr Bolten müssten Canon; drauen gut, sie sein nie Morgen alle zu bestigen.

Aber der Knecht in Wirts Sachen, Haus sich besann, und sonn Schlauheit kam Knecht in Wirtsmann abgeschickt, Bolten, Canon kommen Zimm, auf Zimmerschaft, weg kein Morgen Canon. Zimm schmeckt ein Essen Essen und Trinken, sond klopft ein andern Kleidern auf, und ich kam aan ein Gentlemann, ein, Knecht auf Canon Schlauheit und nie gaan Gedanken von sich schicken, nimm auf Kopfen und nicht sie, ein Kommen. Darum ein gaan weal Kopfleg Kleider gar gemessen kommen, kam ein Essen, Zimmer Kleider, ein auf abend ein Zimmer. Wenig nie einen auf ein Menschen kein. Da muß der Knecht Knecht kommen Gedanken zu Pferden

zu Canon

laufen, bis endlich alle davon zusammen den
Conto mit doppelten Kreide zu Stande brach-
ten.

Wir setzten nun nachdem ich mich mit einem
Wanderstab versehen, unsere Reise gegen Buch-
horn fort. Neben der Straße gerade passirt man
auch Annehmlichkeiten [?] welches von Ravensburg nur
durch die Argen getrennt wird, und liegt lieber
die Fortsetzung eines schönen Hauses von
Gutenleben [?], wo sich eine Mühle und das
Gerichtsgebäude von den herrlichen Gegend
Orte mit einigen nicht fernen Schloß und Kirche
umliegenden vorzüglich begünstigt wird. Schade daß
wir uns hier nicht einen halben Tag etwa aufhal-
ten konnten, um das so oft gerühmte [illegible]
näher zu besichtigen, allein die abgemessene
Zeit ließ dieses nicht zu.

Hinter Meckenbeuren [?] erheben sich die aus diesem
Gebürge hervorragenden Ruinen der [illegible]
gebäude [?], wo auf einem beträchtlichen Ber-
ge [?] im August 1803 und am [illegible] 1808 [illegible]
[illegible] worden. Meckenbeuren [?] selbst
ist ein schönes Dorf, dessen Häuser mit
kostbaren Obstbäumen traulich zusam-

men

zum gnädigst mir auf mein unterthänigst Ansuchen gn.
bew.

Wegen der von wenigen Tagen in der
Burgfrieds Sach gefaßten Ehrerbietigkeit,
welche die Brauer hinter Burgfriedt Maas,
Cassa kommen soll, dann die Knaben im
und Kinder in Ihro bösen Gedanken, ja
auch Ihro Inn und Burgkayserl. Cammer
und Interessen, welche Sie zu übersehen gn.
nöthigt Camm. gn. Amt.

Auf Ihro der Stadt Amberg Vorbringen
hochgeehrtes, so sich von Alters mit Ihro
Hochfürstl. und der Cammer von Baiern hoch
Vormundschaft herschreibt, gnädigst an
Mir nun gnesen, Ihro, der bösen
Dein auch Ernsten Sein gemacht, welche auch
mein Innehaben hochschen, den Fall nun
dessen Tayn aufmigt; das nämlich der Burg
frieden hoch Vormundschaft, von seinen Ernsten
Sein ausgeschlagen hoben, auch der seinen
Leyn Meinen mit Ernst, aufrecht Ehrerbietig,
Burg ein seinen Ausladen seinen Ernst Mayst,
Eigen Cammer Ihro.

in Ernst

Mittwoch in gnaud nimm kunst bau bildnis Vaduz, kommunist einsprud Inuh massl dar Schaan lissa von Zugnud. Mussk jingst lig Schaang lissa Daumbaed, au nakka sevosnud, Inder bauon mugon, mit buchon in nbeigna gnlossa, Schaanil in lichsgnin Krisgnn Inder Ammunum Jahrn, Inlesgn hon bnz inn Bei, bnn in ign Bett von abgenodd sind.

Von Jinn gnlaugst wau nach Zug lichsginn bn inn bnz inn lichsginn ins konnunigna mit in Mnasa Jag Jnill linhr gnss inn Mnj inbnn Cuny Cauenen nach gninnelbaed, mit mugsbn in dar Caubnabnn, mussal, inn legsnen Bunda nnugnsbaug nn, mit bin Caugbnn mit Ogsn Jnn Dejennen in Caubn, bnnunnuau.

Zugnn nilsgn bunda ausgn bunbnn mit inn Daubbaugn bnsingnn. Innsnlsn Jungs ing nach ninnn Caug bon ungnsgn Jnn Dunnn inbnn nnin nnagnign 900 fnig Jgn mit Dnn, nnn gn bnnnbn, Jbug, mit gnugs ninnn Jonnab, Caugnnidnn Vicbnbaud, Inn Zugnn inbn dar Zuny Jnaubonn in bninn Colosaleu gnogn, lig an in Mobbnn nngnd. Jin Jgugnid inn Waub, baug Jnig ing in Punnubgs in Wnnn Nagg in bnlgnn nn mit allan Janbaun Jnugnn.

Zugnn

; bezaubernd prachtvoll erscheint, und den größten
Eindruck macht. Wir mußten aber auf diesen
Genuß verzichten, da keine Sonnenstrahl
durch die grauen Wolken hindurchzudringen
vermochten. Nachdem dieser Wassersturz acht-
sam betrachtet worden, setzten wir uns in
Bewegung um die Wengern Alp einen kleinen
Schneeberg zu besteigen.

Sehr mühsam und steil ist der Aufstieg un-
erträglichen [illegible] sich [illegible]
Weg anfangt, und wir kamen nur langsam
vorwärts; doch die schöne Aussicht über das
Lauterbrunnen Thal belohnte uns dafür reichlich.

Dasselbe ist von Felsen und in seinem
Theile von künstlichen Gletschern eingeschlossen,
bey jedem Schritte lang, aber einzeln über
ein Wiesenteppich breit, und hat einen
unermeßlichen Reichthum an Bäumen und
Quellen, deren man fast über jedem Ab-
hang herunter fließen sieht. Zu den schönsten
gehören der Schmadribach, Myssen und
der Staubbach. Der obere Theil des letzteren

zeigt

Jaigla sig nun, und Amanda schamlos von
sin Schändlichen Thun. Martin jammerte nach
sig sin Kind, sin Augenlicht und sin Leben,
schrey Amanig gramen, Jammer war Kind,
Jammer Donschen sig nuflig mist. Darbon
Lehen und Ehren, Gnade Gnisa Catsallada
Amigen Gnaden annig. Endlig fallen sin
Himmel auf mit sin Wannenen Erbarmen,
sin Blicken Jonschen sig und Jar schönt Clau
in Selben Haus Jum Nonschen; Engsten
Mutter ginugen bis, sin, schönen Agnanigsten
Jamilien Kinden bringen, Kamen Jam und
Lamm Eng nimmer schamen Ermschämen
konbny, Er bin sin Tgallen nimmt Damend,
sin hunderschindmanigen gnaden sin Ringlo.
Gnaden sin Gnaden sin Ehren Enden Jo
schonschen, auf mindna.

Lass Jar sin gigine sin Ringen, rel sin
Jamen ashlusen Gnaden Jo misen Ehren
Knaug. Jy schauen nach allen Kindingen Jin
ob Alla sin gnädigen sin Jesig Ehr, abem
sin Jamd gnädigen ist sin Kindschen. Jamen Er,

gen bin um nun Augsten sonnen, und
mag Vatiß Rufus die adoptalen Fürmessen, die
sonnlichen Einzeinamen von Jungfrau, bey
denen praktikallen Ausblick nun in Summen
Pannum konsiliert, von unsern Augen der. Die
nachbel sich abeig nun an Ambindnissen vom allen
Fürsten und Diesse der Pannonischen Jahrhunderts,
und ich von jedem Rath und nicht zu diesen Ab-
sonderen mögen; Jahren hat Lies, mögen
an Indien und Ihren Deutschen Provinzen, denen
müssen ihm unseren Blick Abschlagen, und
bilden die Talbau Bienen der Mandat der
die gnädigen Gründen Inhl. Dey von oben,
den Pannonischen angelangt, begehren wir Milch
und Brod, entlehnt wir hier von den sonnigen
Pinnen ungünstig gewinnig bleiben. Im Jahren
unsern Füßen gelagert ungefähr sich die 3
Monden und andern verschiedenen Pferde Linie
von Italien. Nicht lange Jahren die gesetzen
der andern gegenüber Entwicklung Jungfrau
nun mit einem Pferdemassen sich Lorbeer

und

Die Jungfrau.

und Empfindungen Raum, welche sie von sich
für immer entfernt glaubt. Sie will ihren Mann
nicht mehr lieben, sie kann ihn nicht lieben.

Gewissensangst und Reue gehen in ihrer
innigsten Verbindung, welche sie nie
einen Augenblick getrennt haben, in ihr
Herz ein, und bemächtigen sich ihres
ganzen Wesens. Sie will sich ihrem
Gatten, ihrem Kinde, ihrer Familie
nähern, sie will ihnen ihre Liebe
wieder, ihre Ruhe, ihr Glück
zurückgeben. Aber Reue
und Gewissensangst
sind nicht zu trennen
von Erkenntniß
und Einsicht
und
Sie
Wahnsinn
Ihre
Ihrer
Ihre
auf

nach gehaust und bin bollum und bulum bagn
bon; abum fast bomuln ich nicht kum bodna auf
-nehm; dar mi Drugau Drigum jo kind gehlen;
kumm Mapdum, dum Sam um baum gumumum
Pfeagyr, bin auf din gumsumm fallu Wilz, hom
umfallin min mim umbämmligen Übelbnid, bo
da Gruß um Bab gumüßigud bamm, mit Hi-
-pfumissum bugum Dung Johum fallmo, bulum
Jo Jesum, bo dum lessum mir bij immum
bon bij lieg-mudum Dajsum dum Hof Mußig
mit Ballum Mapdum bußt, bonauf mir bij dum
bumm. Übum dinsum allum fallum bin du
Mimy hunlessum mit, Du augum mim mi Jum-
-um Augum im Wald übum Baudum um Wolk,
da-mso abum mit dum Jabumsah auf dum
Bäbum sis nicht gut Jum bo-Ol, mit mim dum
Mi-Jgnaschk wos mum Daum bungul Hi-sum dum
Mapumsbogum sisula, bo lag mimm Mamighail
aus-mumal in sum gaugum Laugu sar dere
bo bij mir mumsum Sud mit Himy bo-
-Jaugu bulsa abum nigl Lugtimy Mapumgum.
Dach sind um hamum dir Jum mit dum
Jum,

grünenbald gehlfen; ich beyde mit dem mann
Dannen fuhr in gnad baßnaus Hauß um Ende
ausselben enfielfigkeit, in dem schönen Dirfen um
die zeit sehr schönes laub mit Blau die Wand u
Bilder bekannung Enbunden fallen, wyan uff
ihn Bunden grünenbald wandert, da man in den
Daselb Erfindlichen ja Hof ihr hinfuhrt,

Sinn Bunden mit dem Wegmeyne zu Ihnl, mit
Hern Braußinnen zu Nacht zu Dreyen, Enb
ihr Enmit Frau, vnn unbin sinn ja ihm
in Nahm Ehrenfelden vnn Ihrenhandnn bey
mögl zu mittnachten Enden, da ihm sinn
nigen Hofraid nicht zu mynen kan, Enb
mit ihr zinzynn magdn mit mit nimen ja
dem Frühstück Ihr zu halten. Nach aufgn
sobnum Dahl begaben bin mir zum Busch.

grünenbald, ein zu der Dorf, mit nen
Halbine Ihrenn mit aufgestellen in der,
zinzigen hon Laubn bemahlen. Die grossen Linden
bamm Eigen mit Bilden Ihnen, der mit abnem
Ahrenhorn, das Ihrenhorn i. a. in Frankn
Jagdlich mannen Ehrenta dem hon Ihr mit Ihrem

zu

in der Kirchen Ihre Gnaden, und bey dem auf
solche Anzeigung entstandenen Geläute aus den
Fenstern die Leute erblickten, und von der
Gnade Gottes, auch von ihrer Andacht,
Andenken zeugnisse einen Beyfall hatten
und ohnen Gleichen Gnaden sich der
Herrn Pfarrherrn und Mitbrüder freuten.

Von dannen bin und nun gleichen Tag
auf gnädigen Befehl Ihro Hochgräflichen
Excellenz Herrn Grafen Leopold
Ernst Firmian ohnen Laudon in seinen andern,
dessen Geburths Gnaden Orden auf seinem
Hochgräflichen Schloss Wolfsberg
zu Mittag Tafel, nachdem sich ein
jeder von Landes Gebrauch und Ehrbarkeit
gegen Ihro Excellenz als den Herrn
Grafen Landes Vater, und gegen
allen Anwesenden Herrn Gästen
als ein Diener Christi, und
Knecht Gottes, welche die Gnaden
so allermassen entpfangen, gebührend

und

Weg gegen die Scheideck im Oberhasle.

Emmerund an Land, schon mir afserm zu Volken
Cas Casimir zu pflastern vorn zusammen sind.
Indessen mugt mimm Rauch bringt sind vor
Mai Dunbar mitten vor die Bauern und Feldsers
Jacksan Jebanzen zumessen mugmund Kelsen
aus einklem Kasse und minnsan zyklisen Guel.
sin an dar Vagen ligt sin hon.

Kasse ing sinsen Lidma da Casimir sig dar
Resmilang Cam, Kelsen Zusammakisen sin
auf Radzigen gen Dimsten Kisten Volk. aber
Enor mug ang da Cam. Sin Cammakten
sin Zusingen glaubten or sing in sin Rauch
sin Sella honore Zyklingsalen, offen sin
mimm magnelben im mublikten in minm ag.
Kesen Kis Cammis Jbay sin Vollanda Cam
kasten; Kolsen Casandem sig auf in sin
Enig in Kasammlein Emmen aber allen
sin Kinnbesan Sysklen. Zusamm Mirsa
sonsten sind mimsten mog Cangen mag minm
Zinken gnzusl Cammen in an dar jinnsiking
Eben dar Einsen Kasch zu gnlangen, da sin
sein hon nin gaan Vagen minn Kasnlos Kesen

in Kas

lich gelbschwarzen Bergpflanzen hatte. Und ei-
gen Hütten die der Wagner daher kamen lie-
ßen wir zum Zeitvertreib in ein Gespräch ein.
Nicht mehr weit von Meiningen entfernt, von
unten und das durch das ganze Thal hinunter
fallende Getöse der Räderwerke aller aufgegen.
Wir stiegen zu dem auf der Höhe angebrachten
Lusthause hinauf, aus dessen Fenstern man die
sehr prächtigen Cascade in der Nähe be-
sehen kann. Er entdeckt uns den Anblick der
dunklen glatten hoch im Gebirge, bis
sehr lange von dem andern Absturz ins Thal
hinschießt, um bald selbst unter einem entsetzlichen
Lärmen mit der größten Heftigkeit her. Die
Kaskaden, bald breiter, bald enger, fallen,
dunkeln in schönen Mischung herab, der Fall
in ein ungeheures Felsbecken, brausen wieder
sich hinunter, um stürzt von einer andern
ungeheuren Säule in die grässliche Tiefe
hinab. Da er nicht weit von war, so be-
schlossen wir auf die andern halten und

be-

Damm dann Imm Rückmarsch Quellen als an,
bildung, am sich Capelle und Imgrund bis zu Ziegen,
dem nahm dann mit Ihnen Imm selbem Fa dann
Fischer Imm nd, bis zum Wirthsbaus in Imm
ungbinsen Ammen, oben Ziegen Standpunkt, Ihnen
mund zum aan Zeichen ab. Im Imm marsch
und gebildeten, nachdem, nach dem nach gnä-
gumm Ungnügen aufgebungen, dass die Aus-
bildung dann noch nicht vollendet, als schon dem
Domm aus dem Schnee sehr Bäumen sind
dann hinaus fallen, und dem Wind das Eis
zu machen schwer Arbeit. Dann Ziegen Anfang
nun in Novemm Imm ab, so dass ein noch
einem halben Monat ganz vollständig ein Weiß
Ihnen aufgegraben und völlig wiederum aufstehen.
Diesen ab an sollen Gardemm noch vorzüglich
kommen; da aber nicht genug Schnee und Eis
zum Ausbildung vorhanden, so können die
Felder dann sind zu bleiben. Das abrücken lang
dem noch nicht kommen konnten. Ein Regen
dann und Freitag zu Ende nun auf dem Mon

zum

Meyringen.

im Frühjahr abmarschierten, um das Feld zu bauen, zurückzukommen.

Die Landschaft um Mayenz, obschon sie einen milden Himmel und schönen Boden hat, ist doch sehr traurig. Nirgends mit schönen Waldungen geschmückten Abhängen, keine Hügel, keine Felsen, Täler, Wasserfälle bilden, und das Auge nirgends Erholung finden kann. Ohne Gebäude, ohne Gärten und Waldungen, bilden sie auf der Linken Seite des Flusses ein ungeheures Flachland.

Als wir nach Mayenz kamen, suchten wir uns, wie gewöhnlich auf den Weg begaben, den der Himmel uns mit Wohnungen bot, da wir einen Teil der Nacht stehend zubringen sollten. Ein Arzt, der nach Frankfurt, seinen Wohnsitz nahm, bot uns sein Haus an, das wir dankbar annahmen, da es uns vor Regen und Kälte schützte. Es war ein großes, schönes Haus, mit Bildern und Spiegeln und den prächtigsten Möbeln ausgestattet. Es wurde uns sehr gut, uns hier zu befinden, als draußen unter freiem Himmel. Auf Mayenz nimmt Klinglsauser

hinsetzen, um meinen bleichen Lippen die
Farbe wieder zu geben. Nachdem wir
uns hinlänglich ausgeruhet, gingen
wir, nachdem wir uns noch Lebensmittel
einen gleichfalls Wasser von Indien und
Ostindien mitgenommen, die uns
auf den Inseln gute Dienste leisten
werden, unsern Weg fort.

Da wir abwechselnd bald durch das
Wasser, bald auf den Inseln schwimmen,
so daß ich fast nicht mehr gehen konnte,
wendete ich mich mit meinen Begleitern
kommenden Mann, der mich [illegible]
aufgenommen, über die Insel nach seinem
Hause, um eine Weg die Wasser
zu Pferde machen zu können, weil so
unsern Wasser Weg zu lang. Er
ging nun sogleich fort, und Weg bald
kam kommen mit den Pferden heraus,
das Land, Gründe im Jahr 1811. kommen
Leute Pferde und Esel in einen Platz
ging in den Garten, endlich ging wieder,

dann

[illegible] kommen lassen, nach wie vor zu gemeinen gu-
ten Zeit. Wenn Ihnen sollte aber eine Krank-
heit, einem oder Mann oder Weyber zu lassen,
da soll kein Fleiß noch Kosten, keine gemeine
und Lauben, wo sollen einem Hof,
so das kann er nimmer Fleiß noch gnug sollen
mein Liebsten ist, und gar in dem
Dinge Zeiten Kunst, so wir gnädig noch Tag
angelangt kommen. Nach dem Gemeinen sie
nun bis nach Weimar zu besuchen Hofmeyer
in Carlow Comm, wo sie mein Gemeinen be-
suchen. Sein wollen mein Herren soll
an den Herren ein klaines Fellung zu
kommen zu dem. Gnedig Fellen seinen gnedi-
gen sie sich mir nun Kasten Wein um brod
geben. Er kan nit gnedig dem Ihr und
Dingen über einen Freund aber bis nit nahen,
ein Gelasser sich nit kann Canon danken
Erntlauben gelagert sollen; nicht Canon,
so kommen noch dem Palatinum, kann nit sich
gnedig Gemeinen wenn Ihr dinner Kasten, der an,
den mein Glas nehmen, Gelasser und sich, den,

in endlich nochmals, dann die Arbeit [illegible] Lagen
genommen geschehen. Als wie auf beyliegen Gebe-
ten, kommt auf Freytag und Ich kommt [illegible] wo an-
genehm sein. Was wir in meinen Person
Möchte sich mir ablehnen bey ab sie mich mit meinem
Lachen bitten.

Dann nun jemy die Briefe nicht schnell kom-
mitten, denn mir gen das Pferd nicht öfters
sich von einem Wagen, so dass sich kann mir,
nun Pferd nicht mehr Wagen gebrauch werden
konnten. Ich [illegible] dennoch meinen eigenen
Wagenbeschlag [illegible] einen in Ein-
quartieren, denn zu bitten den Comy sich zu
Pferd kommen müssten. Der Aufzug knallen
ist noch endlich kommen, und gern nun
dass sie bald die Pferde holen. Wasser [illegible]
bald hier über die Brücke ins Pferd stehen,
An und mich können sonnen anbieten müssten.
Wenn es kann geht, als wie wir mein Land
[illegible] kommen bezeugen knappen die Aufgaben

Ihr.

; Vielmehr nimmt Judas, und dem mit sagt
Verschwörungen sah bis nahm die armen
in Hymn und bis. Dem dem Innlegen daß,
wenn Examiller sie mit aus dir jenen dem Ver-
bösen Tage zu Entrinnen, bolegen ihnen zu
nimmer zwischen Verbündnissen dem Wunden
und Einsichten gelang, denn ich schon schon
in Wasser sein. Das Ziel nimmt Inhaber un-
nicht zu haben, da ich nahm nie nicht
sieht. Der Rauschen nimm Wasser kommasen
; Vorlesen sind nun Tausend Jahr zu war
gen ich nun kann Königung kommkunden
Und auf allen übrig Tausendmann Minsen und
Dreymalen langsam bin dem nimmer dichten
Mehl mugeben, dem mit kann dem sie
Gefallen zu sehen komgiunden, und kam
dem auch die zugrundanden Verschwörung
unschuldig kann, ohne auf dem Tisch an.
Von nimmer Vorsorgen haben Freude und
Ende sonst und das ich nichts mehr.

; ohne

i abnn so bin ich! Er bingt pig vnn Pfad ab,
pfeifeyn gnnnen
Jnnnnnn und gafnnnenn Liedn pinbnn nien
von nin vnn Pfynn.
Finbnn nin Glück vnn Fanbnn, vnn Fohnn hann,
Jnnnden Jnybridung,
Finbnn nin jnyliche Fnn, nnn pflegnn Fanden
Jnnnh.
Wenn ein Mopfn pnf ich gnt pnnnnd, nnn bnlfnn
nn Enbnn
Kinnnd, vnn nnfn Pafad fopft auf ein Bildnnen
Fand.
Dnnfnnd, nnngt vnn gin obay fnnal dnng ein
Kinnn vnn Fnlfnn,
Wnbnn vnn Mnngnbn vnn Fnnnn bnipt nn nnbnn
nnd pnf Tafn.
Wild ich nn fnin nnd pfannnbipöd. Fn ninfa-
nnn Fnbnnnn,
Fangt nnn vnn Ndnn, nnn hnng Fnnn das gn-
bnbbn ein Mnd.
Pof fnnauf bis fn nnin Enagt hnnnt Fnnnnd gn-
finnn

zu nn

im kimlommmen Fjalle, mmuffleyhm Mufhm
ämm lesp.

Ihp han jo hm Valy Yhmm, bin fobelm Emy
ab, migm, abem Lefm mir bmedm. Yhm laugn
han lngm dm Jofm Yhmm hmin Mny mufm
lifbam gnbofm, mm jhp hmmm mog in dif
dm Kmbelbolhm Jafm in mir hölley allm
mir pifp bmafmm. auf gut gluk fm gimugm
bin immmm hmlbmb, maufmml auf Mila
abfaugn Jefdmd, in am Mribmgnfmufmdm
Mm mmd mm in in Holf hmmfmfm, dm
Offmm, Jamil, bin mifl mbmy Jmfm am
dm Yefbmifm fo Jafm mm fo am dmfmlbm
mm fall auf dm Camera obscura fimm
dm fo mufm. Off mufln dm Jefmm
auf mmm mufofm Mugm mm fif mm bmuz
mafm Jugm fo dm bmmdugm, fo gut m
fif Yhm bin. Mafmm mm gula Mm
bin Mugm auf dif Mmfm fmmbugm bgl bom
dm, gnlaugfm bin in dal Mugm Jal

i Jmk

Sinnb. Mi Sinnlin obsson sonn nemhmen
Ponbal nay'gnlay) mfallen, dog gnbaldig, gn
gm Snmigm vdm Sasmingnisn, bm ssbaus
dnnsnlbn gauz, nm ich bomsbn, nminn
Ssnissn nanshnnd dm Vnigngnm nin bnmy
bnbnassbm. Dar Mayndsal bnginnt
bnym Dnsbm mn nnsbnnbl sich laugt dnn
Maynbay nay dnn nd gnnannt bind, bi
nay Masm sin bn nd sich öffnnd. Ab nin
sosnr gnbingsbal, bnlesn gngnn Mittay
bnm Dnsbnnsonn nin gngm abnmds bnm Ab,
bir bngnnigs bin, sal nd sbsbm Abgnisbm
nid Dnnnsallbm bnsngs, bnlesn bid an
din nin gnsabbm gbnssbnn sin dnsbnnisbm.
dnn Maynbay, dnn in dm sbm gbnssbnm
nad Dnigs, bildnt bildsbannmand nin bnan
snnd nnsbnnm Masbnnsalle. Nay dnn,
nignn nnnisbbm bin Mngnn, nin bom
sa din Maynnsbanz, bnlesn nn Jasn
1199 ab din Snnisbn sin bnsngs sinbbm
bm dm snaugsbn nid Dnnnn nngnnoinn
in bnmdn

Bauer. Abends fahl mann uns bey Lampen bey
Ihrem Feuer schon und Rauch gesammlet
Hr Wanze Damals Abschied nehmen, in dem auf
mann bleiben Zeigt in den Nesten liegen
Pfarrhof Wasen im Saalbuch Amt an.

Ich mochte wegen eine Kinder Lehren bey
einer Klasse Salzmannischen Werk, den neuen
ordentlich zu Besse steigt, in Rheinfrauen zu
Lehren haben, als mann Kinder Lehren
Selbst allen auf Lehren haben. Wenn Lehren
mit mir zu Besse mit nehmen nach dem
Lehren Zeichnen das Bett in Ordnung.

Den Tag morgens mit Frau Lehren Schreiben bin
mit den Zeichen in Rheinfrauen Zimmer Lehren
mit Gottfried zu, um die Kinder Lehren
mit das Zimmer zu Besichtigen. Von
Wasen über Walkingen bis Zeichnen
in den Wasser Lehren Schon mit allen, Zimmer
von Lehren und Zeichen, Kinder und
Zeichen. Lehren Mag Lehren, in dem Zeichen,

Innsassen gnädigst stehen, die Pfälleinen genauest
innen kontrollen sich die Bringmassen bis zum Ver-
schwinden hinaufspinnt. Dieselben machen sich
im Winterhalbjahre die Zeit des Abzugs
auf, wo man bei Tauwetter Schlossen nennt, die
sich an selben mit Festigkeit ansetzen, wenn gnädigen
Nachbarn und Stadt Villa einen Haufen zu Fuß
wenn Pfannenmann Wasser Bringen und dann
das Brennen der in ihnen schwebenden Kohlen,
wenn Risse bemerkt sind. Die Tauglichen
Zeichen machen in diesen Faumholtern zu
grund den Übergang von einem Ufer auf
die linken Seiten der Risse und ist leicht
abzubrechen gnädigst.

Und andere Übergänge, zu
groß und, nachdem die allmählig den an
Ausgang der Pfälleinen entsiedigen Bäcker
Brücken einen Zoll von 75. Kreuzer
bezahlen soll. Über 100 Fuß sind auf
denselben Bänken die Risse und Fenstern,
Eisen zu stehen, von Holz zu Holz und

Die Teufelsbrücke.

ein in Pfann zu Indruden Papiers,
zum ausschlagen auf Wand ein
gemeinschaftlichen Übergang.

Ein Bogen von dem schlechten
Papier kommt auf 1 Kreuzer;
Einschlagung solgen einen gleichen
auf sechzig Bogen ihm.
Endlich, weil Modell halben gemacht
sind ihrer Manchmal auch 2,
auf welch ein Stück kommt drei Bogen,
das sind in acht Bogen ein Kreuzer;

Summa macht mit dem, daß die zum Anfang
einzig Anfangung, die nachher kommen,
das ist ganz gering ist, und nun auch
von Wolf zu Wolf kommen; wenn man
ein Gemälde in Papier Indruck Bogen gehen
ganz nimmt rechnet, kann gelten 8 Kreuz
das Einschlag zu machen, einzig einen Kreuzer.
Da Anno 1707 hat einen Ab-
einigen Gemälden Monadini zu Innsbruck,
In welchen Gasthaus gewohnet Herr

auf

auf einen folgenden in Bothen Laugenbrey
Bruhen um die Schweine Brinkband sinnen,
wie man selben sein auf einmal muß gnug
suhnmessen gnaid schleppen gnesse dan bauen.
die brauen Dinn i mehn dinnen Bruhen
herdnn sin da Sandig da Kuep band, gab
ihn dan Haumen, die Bauebauen Bruhen.

Dan Ausgang einer Hannbleinen 220
Pfund Laugen Ja dan, bleibt die Offnung
und auf das augmenschen übermaschen,
dan Anfangsalter. Da dalben pfeif
hau Hannbley bis auf in Sanka ii 2
zum Pfund, hoch bis, zum Pfund aber auf
hoch zwiefach, nu bind in die heim Ord.
schaffen, andermall, so Brussal, zum
dorf um Dinaly gryfiel. auf das gn
nach hon nun bingnen dorf andermall
los Brunsau bagnschau bis Kasseb
zu Pfund Sah. Wie man einfalben Bauen
zum Zaubernbrod in einen Hannbrey Pfund gnellat,

i, Land

Hund, so sich manchen conisch laufenden Balken ein
geschnitten befand. Wagerecht in Cassé und
in gelben aufbewahrten Kisten, einige
von Zeug zum Reinigen beim Auf, kam so
nun eine schöne Aussicht über unsre Insel und
Felsen genießt. Vorgestern sind wir nun gnädig
gn beschnitten, bisschen bald geschoren, um den
jungen Lamm zu gefallen. Den nächsten
Tag bin ich zum Feuerzeug und bin gnädig
dann, und uns einmal die Aufgabe, dass
endlich schon Zahn bekaufen, die auf dem
dem Augen standen und die Wunschen Kinds
gräbt Land dringend und nachgaben Inseln
Gründe, beschauen bin und um 11 uhr wieder
in Wasser.

Eine Klasse Mann kommen uns aufgefordert,
und sonnauf beschäftigen, um uns nun kann zu
zu landen, wenn nach dem noch 3 Mann
nachkommen, davon aufgehungen; schon damit
beschäftigt nehmen Fahnenfahn aufzugraben, Lang

Am

Man sin in Jhm hunlasamm Compagnons, Jhm
nnn, Jhbob mm gnubnn, in ennn gnpleppasll lieb
mof nin Hh Dupasquier hm Nnnnubnny bnsamm,
ubnn sin gnninple mm Jnubakonnnnnd Jinn an.
Nnyonn nnan ninamonn mid nnn inbbnn Abnn
Jnnnnn mm gnnfnnnbn Nnn bbsinbyhnibnn
gnynnnpibny bnbamd gnnnnyll, bnnnbn nnn
Mnnnfl gnnnnipfapll bny nnynbnndbnn. Nbn
nnbbnn nnn Cla dipfan Cnnnn, bnnnpnal nnny
sin gnynnipnnnn Jaldnnllpatnn nin Nnnnnbnnn,
innnnn napnn.

Jnn Nny bnpul Jinn Jnnn Napfnn bnnny
nnnn fopm, Jnninnnnn, bnpn gnbanbnn
Jnnbn, nbnnsin Nnnp, bnlpn ypnnn
Kannn hon nnn Ynnnyn nnnd Nonyp
nnfalbnn fabnn bnll, bnlpnn ninpnn mnb
nnnnn Nadpnn hon nnnnn Nannn nnn
abynnnnnd jnn anninn bagbn. Sin Nnyan
bnupl nnn fap nnnnnn ni ybnupnn Nnpfnnng
mid nnpi Hnnp, nbnn bnlpf bppnnn bnin

z nnp

noch ein paar mal passiren mußten. Hier
bietet sich der hohe gezeichnete hängende Wei-
denstock, dessen sich der Gipfel jedoch ein Tan-
nenbäumchen befestigt, dem Blicke des
Wanderers dar. Gunderneben links und
Weißschlingen … blickt man bis bald
nach Amsteg, das am Fuße der Windgällen
liegt zwischen Felsen und dem Bristenstock
sich das Maderaner Thal öffnet, aus dem der
Kerstelenbach hervor sich seinen Weg in die Reuß
bahnt. Meierlang gehört man die Ruinen
von einem alten Burg die nach einigen das
Stammhaus der Meyer von Silenen, nach
anderen der Edlen Zwing Uri trugen sollen,
welcher einen Vogt zu Zeiten zum Schrecken des
Landes aufhältlich. Mit Kapellen und im
Schatten einiger Bäume im von den berei-
senden Sonnen Strahlen ein wenig geschützt
zu legen. Im Dorfe … zu Silenen
… einige … und Wein und Brod genossen

z. au

als die zu Knaffeyn Mühlen und den Klingenborn Bingsbrunnen, hingegen die Landwehr an Lust vom Dickis ab hinter das Dorf Hemmerich und nechst neben Daniel Eichen nächst hinter Nicolaus Dr. Richhausen, entlichen auf seinem Hausen Eck stoßt. Item gehört ihm Nicolaus Dr. nach dem nächst neben Eid neben Hermann Bringsbrunnen ab. Dieses Pfannenstiel hingt an Heiligen Pfaffen Thal auf seiner Hofraum Acker, so stoßt noch ein Erbsenbaum Pfeil vorn ab, dann Bing vornhomals so angehauen an Bingen Hans Bingsbrunnen besitzend.

Bingsbrunn ist auf als Wilhelm Adler Mehrers Hausfrau Einsetzt. Item ein Hemmerich Hofraum stoßt vorn Bingsbrunnen, hinten Caspar Eichen Hemmerich Thalbrunn Erbsenbaum Eichen Einsetzt. Einen Ort Eichen Hermann Pfaffenbach, entlichen vorn Dionysius

stimpfl beschuel. In demselben stolle man ba-
benen Bolle, als an nie feinnigen Jungfrau Kind
zu spannenden Stuhlen nullen nie Gollen, den
Ton gestimmen, und auf diese Saitenigen Musik
als nie Ohren feinen oft gegnimpfenen Ge-
mennisse sein dem Vaterlande gnbidmeten
Leben gnwendt haben.

Nun dem Kinstof aus singt man das jenspiel
von Musik Einzunden Gemeindong allerzeichnen
auf seinen Klavier angenehmen Tagne be-
suchen sich die Nachbarn der Nachmittag
zu einzelnen bei allerzeichnen, die sich
nun die Abstehzeit der Tanzen sehr bestimmt
gemachstalten. Man machte sich auf die
nie Tanz aufmerksam das Walzen (Tanz
nennen) Nisten der Geschwindenden Labestu
stehen sole.

Abends um sechs Uhr sind die Musikanten
Einzug in Acteon und Engagieren sich zum Essen
zu bleiben. Nach dem sie auf seinen Zim-

einen bezogen, wenn sich auch ein Krieg ergeb-
künftig sollte, worin den Ofen, Haustrost
die Kammer Thür nahen beleuchtet. Auch
würde Verfahren Gebäuden ergeben, und
deren Lage in Hinsicht der Feuersbrünsten
nicht die sichersten, weshalb die in diesem
nahe befindlichen Kammerbedienung, als Schul-
lehrer gegen die mich zu denen Holz fühlen und
keinen Art bewußt werden darf; auch
bin der die eine Scheunenbau obgleich
ihr starken Mauern welchen besonders dem
Orte gefährlich. Allerdings hat doch meine-
rere starken Mauern bereits zu dem Scheu-
nen, besonders durch die im Aprill 1799
statt gefallen, welche nach dem Aufsatze
dem Mittlern unsers Kirchspiels kirchlich
gebrauchet haben soll, und noch den Lüften an-
deren Gebäuden auch ihr Kirchspiel in Asche
gelegt, das kann sie nur vergeben zum Theil
Feuer die neue brennen. Noch ist der

½ Platz

Flag kommt hinaus Knecht, der Alle auf Deutsch ruft, und Aufstehen heißt, sich anders Aufstehen und hinzuziehenden Wahnes, ungesundem Wasser gestehen, den ägypte von seinem Knabenfangen pflegt; im Winter von einem so Alles Knaben Feind; ist es uns nicht an Opium beizubringen auf dem sich der Eingang der ganzen Magen Empfindlichkeit abzumachen pflegt. — Wir begaben uns sein auf den Marktplatz, und kamen [illegible] kam Menschen dicht Dagen, um Einen [illegible] herum auszumessen.

Freytag morgens um 7 Uhr brach die Gesellschaft nach einem unmittelbaren Frühstück mit Steinen auf Erlösung hin in einem Wirthshaus anzukommen. Daselbst sah man Krämer von festen Gesichtern, jenen Tagen an Körper und Gemüthsart, ist daher nicht der Landmann Klagen über Mangel an Feldarbeitern. Zum

Frühstück

, ian Wm bin mir jun Eichon Pasquin Bestell
ihnen mal Van wof mit minem Pflug Main,
mihm wo Dan nin Pflug ni fasn kann, Jn Saus
kan fasst kunda.

Dan Rein Baldt Paihn Dan, fat finem
Kamm von den fogenannten hinn Wald,
Paihn kufam, Rein, Pflogh und Pihn,
Baidn, wman gabinta fainn gnbäsan
bi Pihn; an gfaid kayan fainn mah,
nifsen gsey Dan und, Pfannlifsen Jamah
kann, und dan ausdanvandlifsen Man,
nig Paldigkeit fainn Einzugbungen, Ja
dan aufan fand Dan Dann dan Pflogh,
Din Pihn gnbingn din fain Bruder han
nimmigan, Pfannan kon dan Pahn Pflogh
Ja Dan heralan jamer gnos Dan Kamm
gnbifsl Ja fayn, din fain inden Pfa
gnfasan, und din fain dan kannin dan
kanyfrid nit so gnos Jntarnsan
fatan. Dann an Rein Baldt Pai Pfan

, wen

kam nd, so sin nn Sm Galdun sun gamud
jum Pfingstfest kund kydun, an jinum Pfingst
gottesdun Stells kistig zu Ofaldun, und sin
Vingun bij Mongerstun und Dmyery ka.
nun Au und Rumbosnun ansalbun. Dos
is Dun fun sin Disiplun, wus sish gottesdij,
dun sin Mund sungun, ofuns aus Mau,
gol an gamugsamun Pfingstmun kon nimun
Sulk Gaud fun andrun und bumun Jusus,
Anlisun Christun.

als sin Jesus Crjadt, Disiplun bin und
mi und shinsun Gun Laudn.

abun Jamumun und Gmud, sun Was,
sunsgun Sunnud Pf. P.C. sun is abun
nish gamaud ferbun bill, sillmal bij
jinum Pfingstfest; ja bijun kinsh sun
Disiplun sus Disiplu, bullun nidij gan
kindun, an's Laud, und kumdu nun
dunf sin isun gamaldun Von/dallamyun
un Jesus nun ogtag anduns als zu Wasdun

i nuf

nach Ammann zu kommen schaffen kann, dann, wenn er kommt, sie zu unserm Fischerhaus auf dem Pfisterbrun Platz machen. Wald kan in Dalbergsallmand, wo sie aushingen, um die da selbs eschwelen und Aschenzyn kan zu machen Cagnellen machen zu verkaufen, ein Cünder zu Chur Hells und Land, um einen an einen Wald als zu saugen aus dem Rasenberg, welchen sie uns in Pfisterwald, nach einigen Hellen, zu selben Land dem Rasenschenkmen Weg und seinen Vinsigen in ein Jahrmarkt Schuss zu nächsten Ao. Jahr 1388. Wenn sie Cagnellen nit gnug, Land hinlen sie bosen in Wald, sollen kommen vor 114. den Alle, so wöllig an kaufen sollen, einzubringen. Weg sind allzeit auf einem Ort am nassen Sonntag nach dem heiligen Auffahrt nit da zu gehen. Dem ganzen Magistrat von Chur, sagen wir Ihro.

Tells Capelle am Vier Waldstädter See

Zu dem Zweck Capelle, Volkmar und mehrere
andere Herr Bachschaften, kommen in Ungn
zusammen und einen ungemeinen Danksagung
Saal Feierlich Einzug gehalten. —

Diesen Tag Gemeinde hat das Herr und Frau
Pfarrer Zimmermann zu Ehren, allein die Pfarr,
das Haupt vom Mund zu ihrer Freude, Herr
und Frau Pfarrer Zimmermann zu Ehren gehalten.

Die Feierlichkeit begann Herr Pfarrer
Zimmermann wo im Januar 1801. auf ein
Amt Schulen sich hat Herr Berg Corrig
und in den Herr Hauptleute. Die Gesellschaft
Herr Herr, die die Herr Pfarrer, so
Herr Herr, daß die Frau Gemeinde Glocken
in einem Augenblick machen Herr Pfarrer
Zimmermann Herr Herr Herr Herr Herr.
Auf einmal verstummt sich das Mund, und
die Herr über die Herr Pfarrer Herr
Herr ein Herr Herr, einem Herr Herr
Herr Herr Herr Herr Herr Herr, Herr

s beyden Mythen hinzu. Nachdem die Schif-
fer gelandet hatten, wurde die Anhöhe wo
sich ein Hüttchen befindet bey welchem drey Quel-
len entspringen, bestiegen.

Wir standen nun auf dem Boden auf
welchem die Schweizerische Freyheit aufblühte,
wo die drey ersten Eidgenossen in den Tagen
der Noth ihres Vaterlandes, oft zu geheimen
Rathschlägen sich versammelten, und wo sie
jenen Bund nachher am 17 Wintermonat
1307 den großen ewigen Bund zur
Befreyung des Vaterlandes von den gehässi-
gen tyrannischen Vögten beschworen, sich gegen-
seitig gelobend, in Zukunft nur ein einzig
Volk von Brüdern auszumachen, in keiner
Noth noch Gefahr sich zu trennen, bieder
frey zu seyn wie es die Väter waren,
und den ruhmvollen Tod der feigen Knecht-
schaft vorzuziehen. Diesem einsamen
Ort danken also die Unabhängigkeit des Va-

Im Land Ungarn und nach Polen da Polen
kommen Kommissarien; Gilig hin nach
Sachsenland verlorenen Geschäften.
Wie da nach Kommen in Königin Land zu
nicht mehr Kräften
gnug sind hinkommen ist Kommt. gnug Kommen hinkommen
ist Brief.
Kaiserl Land Polen nicht gnug, sich klagen in
Kaiserl
Reichen, von nimmer genug gnug, nie nie,
Hilfe Hilf,
Klagen sein das Malandland und Christen in
Armen gnommen;

. . . . . .

Kindern Königin kommen die Land Königin
Willen und nehmen
Die Kommen gnädigen Befehl, so Leute Nehmen,
Kommen;

Kommen annehmen andern Kinder kaiserl
hin kommen nicht Kräften Kommen Befehl Kommen

[illegible] mit dem Buch [illegible] Blumen
besprengt, wie die Feldrosen oder
Hagenrosen aussehen.

Zum Fest des Heiligen Johannes des Täufers
Vorabend ist [illegible] Tanz, und
das Mädchen [illegible] gehen.
Dasselbe liegt im Morgenland
nicht weit vom Schloß Hebron, wo David
geboren ist. Das Fest des Heiligen Johannes
im Jahr 1315 begann die Waldfahrt
zu Ehren der heiligen Taufe, sonst auch
in den Holzen sind mehrere Zusammenkünfte
oder Tanzplätze. Das kann bis an 12
Uhr nach Hebron, wenn niedliche Lehne
Laubholz und reine Taufe um Fuß der Berg
um Hebron, denn Leute sollen man
die auf dem Felsen singen Lieder, und Hasen
oder Rehe sind; da nur aber einzelnen
Tag war so schön wenn fast [illegible] und

z mußten sey und Wein, Brod und Brod be-
genugen.

Einem Ort um nit ihn konnte Brod nachzuthun
wie und dem Lebensmitteln auch dem Mißfall,
daß Hans Umbau auf sey der Frauenzimmer
mit Tanzmeistern um 66 Kannum Lehrgeld
einig bringen sing. Da aber dan sey dem
Ding Ding dem goldnen in dem Gefäß den dem
Frauenzimmer Belustigungen und Tänz beendet
zu werden. Darinnen befinden sich
sich die schönen verwunderlichen Gesänge Hyazinth,
auf welchen auf den Ton der Pfeifen Pfla-
nen schien. Den Tanz hoch der Adler fallen
in auf einen Madchenraub beziehen, die
Anwesenden den Inhalten misfallen ihn, und
am 26 May abends 1308. nachmittag in Pfeifen
der Pfeifen mit dem Tanz Ende.
Gegen dem ihn den Frauen goldnen Gefäß; da
aber ein Gebilden in Tanzen dan, welchen
den Frauen vollenden Personen und den

in grossen Quantitäten Wagen kommandirt, so müssen sie sich dasselbe abholen.

Goldau, welches jetzt Arth einverleibt ist, liegt zwischen dem Rigi und dem Rossberg. Schon bey ganz gewöhnlichen natürlichen Umständen, welche bey dem Fall mitgewirkt haben, ist es sehr gefährlich, dort zu wohnen.

Es war am 2. September 1806 abends um 5 Uhr, als diesem Ort das schrecklichste Schicksal traf. Man hatte lange Tage und heiße, aber nicht ungewöhnliche Tage, daß nie Arth und Umgegend, sonderlich Goldau, von Morgen, mittags von Abend hinunter Blitz und Donner, fast nie nun Tage lang und Nächte durch, und manchmal Tage und Nächte über das Goldauer und Crutigen Thal bis zum Rigi und Rigi Kulm; in Goldau, Crutigen

Ohne und Verdienst und Lohnung kann
gaufhaupfallen, und die Ehre und Lohnung
sind aufgefallen. Wenn jemand Menschen, sein
em, nehme von ihrer Immunität ungnaden
jesu Wort, vom Evangelium Jesu Christi Jesu,
und wollen unsig sie, auf Gefangnus Welt kam
in die Finsternus und Armuth kommen.
Ohne von Gewissigne von jemand Lehrbuch
schen und Anbieten soll gar sehr in Knaben
kommen Ehrgeiz nach auch.

Darum, die Menschen kommen zu regen und
von Himmel sich einem aufgeschrieben Falln
knaben kann und nun zu ungläubigen Zeugen
Gnaden kommen und sich bei einem Weg in
bekennen. Wenn aber verschwindig, und ein
ing nach dem aufgeklagneten Knaben ist Gna,
den Kamel der nicht dem Leichen morgen.
aufgang geht dem Ding Sein und Welt nach
und nach dem selben Leben, aber nun
um dem Weihnachten Jesu Christi zu zeigen

2.

nahlen Entschuldigungen. Sein und der Post aus
sey nun Tagelöhn mit einem Mußbaum gönnt dem
Post einem Heidegen Kompliment, um sich auch
dem sie auf Heiligenbeun mußgläubigen Herrn
zu kommandiren. Nach dem, dem zu gen
gen, annehmen die Mauer zum Pfennig, um
in einem kleinen Hahn einzuschen nun selbe
Wenn von Hasel nachsuchen Wallfahrts Ort,
bo nie Capuzinen Holz sich befinden, nahen
bo schon die Menschenhaufen zum Essen und zum
bei den Weibe zu warten. Sein Bein ein
schönlich am Magdalenen Tag bei
einem Mann zu Pferd zu fallen.
Im offenen Langen bin mehr auf dem
zugemauerten Weg Hasel an, bo die
Waffenmeister sonnenbrun, Enten und
die Wirt aber auf Mangel an Holz
den Eingang wollen.

Das Land sich die nie sinken auf den
Bischof ohne nehmen Dach, womit man
sich Leiden ersehen und Einen bewahren, da

sämtliches Mobiliar und Vorräthe einem Käufer
und einem Diebstahl bey Tage und, fast im ganzen
Jahr Raum aufzubewahren. Auf Verlangen Auskunft
darüber zu ertheilen. und die Waare zu beurtheilen
ganz: dem Winke warten wenig zu Vorsorge
Herr Jenning sich auf eine andere Frage beim
und die Verpflichtung schwach gestellt. und auf dem
Boden zu legen.

Wir Engländer und Franzosen kommen Paar
zu und noch zu Einem andern Schimmel, und
Fuß zu mitgehen, aber die kommt auf Einzelnen
zufinden Paar Leute und Pferden Gebäuden
Wohnen überhaupt, und nun dann und dann
Kinder sie zusammen in die Höfe Lagerraum
Platz Bequemlichkeit unbestimmt. Wir finden
Einem Fremden und Vorhaus nach dem Tage
auf vielen Zimmern oder hinterm Garten,
Haus, zum Theil zwischen Leute wo wird als be
mit andern Leuten Gesinnung Fall.

Am Lieben Freytag Nachts ist als ein junger
Tag am Abgang Zimmer Frauenzimmer

den mich auf den sehr gefährlichen Wanderungen
erlebte:

Den Tag morgens um 4 Uhr kamen wir
Rigi-Kulm an, [illegible] noch eine halbe
Stunde vom Kloster entfernt liegt. Oben
angelangt, lag alles in einem dichten Nebel
verhüllt, und kein Mensch war noch wach. Es
machte ziemlich kalt, daher wir uns auf al-
len Wegen [illegible]. Endlich kamen
die Sennhütten geöffnet, und wir begaben uns,
da die schöne Aussicht nicht zu genießen war,
in die Stuben, hofften unsern [illegible]
nicht in dem Caffee [illegible] zu erlaben. Doch
was kam da für ein [illegible] gemengtes Wasser
zum Vorschein; Caffee! von dem [illegible]
daß [illegible] schon [illegible] aufgekocht
um den nassen Kleidern an den [illegible]
[illegible] gebraucht worden war. Die
[illegible] die, so [illegible]
[illegible], [illegible] das [illegible].
[illegible] zu [illegible], [illegible]

Das Wirthshaus auf Rigi Kulm.

ganz und nun allem Anfah.

Nach gnug Summa Knuf Tuh, sinuy von
Nonbe an sich zu bemerkstelligen, so lasse sie
Komen sonderlich zu handeln, Mit begabung
und summa auf einem ist's Junge sein in Aufsom,
vermuthlich. Ebenfalls sie auf nun Nemenyen
sinn Jan binden, zu bemerken.

. . . . . .

. . . . . .

Knaffzehen nugin Dl sich von nimmen Rhein in
Kassen,
Und in Blumen zu bing nemig in Tuhn in Mall.
Vinsan und Wingnt Knöl in zu bing nuhn
nin ab Hoff,
Wasser und gnemlichen Wamm, Kin nimm Ohn,
zu hombey.
sonder nichen nein Ansicht, nun Anfsom, ohn nun
nuder,
Ohn mit Ohsmenda sinnd, Ohn nin Ohsen,
zum sinab.
ohn Ohsen nun nüzyn Jo nun nin nugin Kin,
zu,

60. Zeigt ein gebahnter Weg führen den Wanderer dahin.

Zuerst erblickt man nun die am Fuße der Berge liegenden Ortschaften; nach und nach enthüllen sich aber ein Dorf, ein Flecken, und eine Stadt nach dem andern, so daß unsern Augen, wenn schon nicht die prachtvolle Fernsicht, die bey heiterem Wetter, doch eine nicht kleine Menge schöner (?) sich darbot. Links befindet sich der [illegible] Wald, [illegible], rechts derjenige Kranz, welcher hinauf die Stadt [illegible], [illegible], [illegible], [illegible] und andere mehr; derjenige Kranz mit hingegen [illegible]. Gern las nahmen sich die, wenn über diesen gewändert, und den Fremd in den Thälern befindlichen Ortschaften ein Blick dem Morgenhimmel an. Ziemlich hohe Berge waren nur bey Kugel; und dunkle Felsen, bei kleinen Bache anzuschauen.

Fast unmöglich ist es das immerwährende [illegible]

Endlich, wenn Ihr Euch nun wieder befindet, so
reisetum; und wir Euch wieder haben ganz und
rein, auf den rechten Platz, wie wir es nun
Euch allen Einstimmig zu und von Gott Euch
Euch allen Fried und Einigkeit aufgrund wahrer
Besserung; auf welchen wir gelaubig Ihr
Vertrauen haben von Euch seine rechte Frucht
und gnädige von uns hilft, nimmer müd wir Euch
zu holdkommenden Fried und Einigkeit, wie
gesagt, und hilft Euch alles gnädig sein
Sach mit dem Faden wie das gar den Tyrann Endt
zu bringlichen kam. Man bäuet sich auf
einen Himmel Thron, und glaubt den ganzen
Kindsbalg mit dem Kopf zu verblichen.

Auf dem Hof den Giessel ist nach ein Obser-
vatorium angebracht, darin man kommen
mein Kinder da Steigen kann. Da neben
Bäumen hat und Schaukelbigen aufgerichtet.
Den Kinder den Steigen kann ein Kegelbigen Platz
sein, den man Kegelbahn kann, denn
auf einem Platz da Kinder Vorübungen
nach dem Ruhen zu Himmel kommen, und

Solchen Entschlüssung bin mit Lassen zufrieden,
Mag auch ihn, langsam nun hinein bringen Da-
sein an. Verwunn, Pybold und gnädigen, ma-
ßen mich Lange warten zum Ding nach Bus-
nach an, Lösung nun bin in Burgen nun nun,
Damit hinein Versammlung schauen an, welches
mir 10 ihn Leuten auf zu brosten. Und geschen-
den genug sich das Gemeinen Burgen, obschon
mein Haus nicht sehr daran gedenken.

Mag Hans Bruder erfahren bin mit
in Rüdesheim nimm aufgehaben zu Gangbau,
den Schaden mehr an Weiß an nimm
Buch und Nun Landschaften, so dann
Burgmeier den nach Frey Solden sich von
und kommen.

Wissen Ort ist in den Hasenburgen den
Vorsich bringen den nahen Ding, nicht den
übel benachbarten Kopf gnädigen Absetzig be-
nachrichtigen, denn Gemeinen, auf nimm die
nun Burgen Zeugnis und Anstalt Verschwiegenheit
Pfand zusammen sind. Einem Solden den
Gemeinschaft den nächsten Ort bringen,

nun sie, dann einander den Leib zu zerfleischen
sollen, sind sie schuldig in den Orden zu stehen, den
einer sich hierzu, auf einen Weg oder auf Pfaffen,
zum Krieg, das wird sich die Sache geben, so jemand
andern kann, auch in denselben Kollegium Platz nimmt
im Collegio nicht bleibt. Sein Lan nit, so will
nachdem wir von Einigkeit Sinn und den gu-
ten Rath einander nachzusehen Vorsatz gänzlich
entschlossen, in diesem Jahrbuch auf den Pfingsten
Tausch, und einander als wir konnten, einig
einen auf sie abzuschicken Ziel zu Worms
einhellig, wo einen auf andern Tag Einigkeit,
zum und gnädigen Fleiß, einen abwendig
gnädig aufgab.

Nachdem ein Kurfürst bei den übrigen
nachdem sammlen, allda Einigkeit gnädigen,
Irrthum bei und uns Lieben nicht, sondern
müssen sich aber kann nicht klug nach dem Schaf-
kon Pfründen nach Einigkeit vorzunehmen, einen
zu wollen einzelnen nicht nicht, sondern sey kon
einen Weg zu Fuß zu nehmen.

Das klein Pfarrhaus ganz neu baut
hat der Burgl nit gar schön Platz
und Raum genug zu seinen Kinder
ein gantz gemauert Stuben auf ein Pfarr
hof, in der Nähe, und hat zu
der Ausbesserung, sich das Brennholz von
Landshut erbeten, Mauer und Zaun
kunstlich machen ein Thor
von ganz neu ——— bis und das sich
selbst zu versperren, und jeder das sein
ab hin in seinen anlangen, so Pfarr
auf dem Platz anlanten.

Item da Hof zu Mang brennt aus gar sehr, auf
Mangel an Platz kam der Hof und Stadel zu
sehr nahe zu dem Pfarrhof zu stehen und
ist darum Pfarr in ein Taschen Canzel ein
gemauert; Nach dem die Fabrik sehr
und Burg Lehn bey Leib gestanden, viel
hin, ein Hauptsteuer einen Platz zu be
kommen.

Die Burg am Ausfluß der Isar in den Main

Calvinismus, und befindet sich an einem
abgangen gebäude, welches ehemahl Lager und
Amtshaus Gemmingen in einem Mannsmahl Enzgau,
seine Behausung und gut, dann alle hinlich i. V.

Wie beschaffen die Gebäuden dieses Hof sind
kondruckt, dann gebauen, dann Scheuren, dann
Ställen, wissen Officier und Unterthanen Gute
Rent, befindet. Auf dem Hofe sind 4 Feuer heusen
D. Enzgau und zum Theil schon Enzgau
Bauern bewohnt.

Die Aecker sind gut gebaut, sind
sehr breit, ziemlich und gut gepflegt, und
an sonnigen Abhängen in zum Weingebau
dem Nutz, sehr gut bequem.

Zuletzt begaben sich und Ihr dem heutigen
Tage nach Ihnen dem 10 August 1792.
Von dem Gute, dem Unterthanen Ihr Ver
gnügen, und Zufriedenheit, mit Ihrem Verhalten
Ihnen allen, es sind dem Gute,
dem und wohlgesinnt. Von Ihnen wünschen
besonders sich mich, dem Ihnen zu
seinem Amt, und dem Ihnen dem und von

einem Geschäft erfahrenen Gedankenkenners
gebogen sagte als er dieses. Den schwebenden
Leib an dem linken Seite von einem abge-
brochenen Stamm umschwebt ist, ist herrlich aus-
gedacht. Nicht jenes Zeichen des Muths wird man
an ihm gewahr, die sich bei Herannahen des
Todes diesem Sinne mehr oder weniger be-
mächtigt, sondern eine Art von Traurig-
keit, Unruhe und Sanftmuth; ja – selbst
im Todtkampf will er noch bestehen, indem
er krampfhaft Waffenschild mit der linken
Hand umfaßt hält, während die andere
schlaff über den Felsen herabhängt. Ob
und unter diesem Denkmal seine Inschrif-
ten angebracht, konnte bescheint sich nur
blauem Tuch mit Pallisaden umgeben.

Nahe dabey steht eine kleine Capelle
mit den Namen und Wappen der damals
Gefallenen ausgeschmückt, so jährlich am
den 10 Aug. eine Messe gehalten wird.

Ein aufgeschlagenes Buch, worinnen geschrieben stehet, was ein jeder nach seinen Werken soll empfangen, ob es gut oder böse sey. Endlich auch noch ein neuer Himmel und eine neue Erde, worauf nichts mehr Böses kommen kann.

Sonntag morgens als ich noch allein zu Gott mein Gebet verrichtete, kam Gottes Engel zu mir, und sagte mir, daß ich mich fertig machen sollte, um mit ihm zu gehen, wohin er mich führen würde. Ich war sehr erfreut darüber, und sagte ihm, daß ich bereit wäre, ihm zu folgen. Wir gingen durch die Luft, und kamen in kurzer Zeit an einen Ort, wo ich noch niemals gewesen war. Da sahe ich viele Menschen, die alle sehr traurig waren, und ihre Hände rangen. Ich fragte den Engel, was diese Leute für Sünden begangen hätten, daß sie so traurig wären. Er sagte mir, daß sie alle Gott verleugnet hätten, und nicht an ihn glauben wollten. Ich sahe auch viele, die

Halle, den Gast und Burg von Jamaica; Jam,
wenn Pinbold und gnaden, gnädigster Herr Herr
Landgraf Innerhalb, und Herr Herr in Hessen
Herr sein und Herr ist also in meinem augen,
mit wenn gnädigster Herr allein mit sein. Ich
lasse mein Herr Herr auf mein Herr und
so gnädig hinein Herr von hinaus, mein lieben
Herrn Land Herr. Doch bald bei sich mein
Ehrenfall ung das, in dem mir allen Herr
kommen sich mir in Herr Land kommen
Herr Herr Herr kommen, mit ihr, von
meinem Herr Land Herr in mein Land Herr Herr,
bei, Herr in an sich gnaden Herr, dass
mein mit mir allen Herr kommen gnädigen.
Bald das Ehrenhaft mir an dem Landmann
Ehrenfeste Versammlung, und Herr von Herr sich
mir Wahl Bruder ung Herr und, nämlich Herr
Herr Herr mein Herr Herr Herr und Herr
Herr nach Herr Herr und Herr gegen Herr
Herr Herr mir mein Herr nicht mag mit Magd
mit ung Herr. Herr gnädigen Herr mit Herr

Falln ist aber kein Einigung, dann
dem nächsten gehören, da nun Pfeil dem zugu
kommt, den Aufschub in dem man
sich sagt nicht bringen können und andern
Pfeil dem von einem gebillen kommt, man
sanken Ringen danach Pfeil kann.

Wo der Vater einzog bestimmt am 21.
Juni Pfingsten und Ernst Engel, und den Zeugen
die sich ausschließlich abfinden, ungeben
ist, dann ihn (ich) unsern Land in einem
kleinen Entfernung.

Sein Car am 9. July 1386, die Pfeilzeugen
Pflaum, in Anfang Arnold von Winkelmann, sich
selbständig nicht in Steinbrücken Ernst
ten, und so, sich selbst ausgenommen, von Pfeil
gangen und dem Vater kann dem Ding
zu Canden, dem ihm Ernst Engel Pfeil.

Im Andenken dem Pflaum, Pfeilen
Wallen, so man den Einzug und Ihn, der
Engel hat Ostern Land nun Engeln umbaut
in Anfang dem Johannistag Pfeil Ringnamen

kann jhr auf jetzt und nahe in ihrer Krankheit
beigang sind.

Nach dem sie das Frühstück mit Kaffee mit
einem glas Wein und einem Stück
Brod sich gestärkt, legten sie sich
wieder hin. Die Krankheit fiel aber
sehr schwer zu allem Husten auf
die Brust, und sie konnte kaum
Athem holen, sie war sehr
beängstigt. Die selbe nahm sich
nun mit einem Kissen gestützt, denn
sie mit kaum auf dem Kopf stehen
selbst ein Fieber Compress, so daß sie nun
ziemlich Besserung spürte.

Doch als die Nacht kam, war sie
sehr abgemattet, sie sagte dem alten
Herrn und den Kindern, sie
und nun glücklich Reise wünschend auf
seinem Weg nach dem Land Hoffnung.

Also ist ihr selbst ist mir geirrt. und ich
sein wie Apostel hingehen gesehen. Amen Amen.

, daß sie Lebensart, die mit Kenntnis in Einsam sich
in der Ehe Hand Hof mit Kammer Lager Leben
nimmt in dem Schlafzimmer Leben, wo dem Himmel
Hollen zugegen sein muß, denn sie mit einander und
ausdem sich Hand gerne beschäftigen um die Arbeit,
mit, Liebkosen sie den neuen einsamen Wiesen,
sehen, den Geschlechtern zu, und Kinder und Kin-
dern Haus dem Glauben Halten und Er-
halten zu besorgen.

Einsam Vaterleben zu sehen, kann ich nur
immer Kasernen Augen über Politiken nach
Augenschein, nimm zu Herrn dem, der mir
an Geschäften anfängen, um ich mich hin,
den zu Tagschlagen denn Kanzleien mit Kut
Kassinen Weinschenk ihr Augen Gnaden aus
Tagschlagen.

Wenn nun ein Augenmensch Feierabend sein
sein, über ich allein. Den zu Arbeiten
so viel kann ich mir jedem einen Haus be-
reiten ich ihn besorgen mit zu dem Kennt Billigkeit
nähen zu beschreiben. Augen Menschen Gasthaus
binden Gelingen, nun alle in dem Haus Hof zu
Hauen, mit seinen Schönen Häusern und nun

breiten Hauptstraßen verstehen Wald umringt, welche
den annehmen, daß das Tobinium der Römer,
und dem ältesten Markte der Schweiz gehalten wird.

Hier bemerkte ich das lachende Personale bei
einander; es singen Hochzeit herum, die einen Weg
nach Lenzburg fuhren. Den mittag saß man den
Kleinstädtern Krämer sogleich an, es war ein
wohlgenährter Schneemann, der den Hochzeit
Platz einnahm, und den Hut ein wenig schief auf
seinem Ohr zu sitzen hatte; der andere aber der
er Walter lehnen stange, war nur bis ein
einziger Schornsteinbecher von; einer der eigen
Schützen Bürger schießen den Hahnen hab.
...., verbreitete ein mit seinem glimmen.
den Wunden halb, einen beredenden Gestank.

In dieser Gesellschaft brachte ich eine Stunde
bey der Kreuzstraße an, ging ich, daß
der Postillon seine Wiederkunft, nicht ...
nun Weg zu Fuß nach Langenthal fort, wo
ich zu übernachten gedachte. Über Wolhusen
und Huttwyl kam ich, als es zu dunkeln
anfing, nach Morgenthal, wo der Rothbach

schon war mein liebes Zimmer Bruder sehr
in Gram, der Caroline Penn gegen Weihnachten
hin Augen und Ohren. Im Mai
sind sie daselbst von Wasser und Sand, denn
Elbe kam mir sehr hin Willkommen
gallert. —

In dem Hui kamen Herr
mein Bauer sehr mir Engagement zu machen,
Wirthin, Tochter ist nöthig aber nöthig Hinterthüre
gnad in die Schanze Tag seinem mein ist
Commerz in Langensalza an, an bündig die mir
mich nimm Wirthshaus und Bier zum Tanz
gabinten. Sein ringelnallen, und mich nimm
gezahlt nöthig, Wein mir in geschaffen
Wirthin mir gibt Pfeife und Wein auf.
Im Gasthaus geschaffen sein Tag schon
Pfeife in Wagen hinunterlaufen Tagen,
Abend Tagen mein Mädchen, kam
die Magd, um mir mein Geschäftmacht sagen,
Tisch.

Ich Engel mich Mannigfaltigkeit halber
Tagen in die Arbeit, und Stein bis an
Stelle Morgen. Der Mann Sattel auf
aufgeschlossen, sein und da bleibt sein Tier

Simmel sindrung, ab dig Monday Morgund jnn
dem jnnern jinnum ysammd, dan ysoum mdn
Langsdam, in nuinn ndnum Punschbaum Gn-
gund bingnudnn Manchsdnam Langmysal nn
Lning Enbnaschnln.

Vaschdnn dnd Snnschuch, and Vaschn nnd Schuh-
Enschn nnd nngnnnnnnan, Cündn nnn sindnn usn
dnn Wandy nay Dnnn augsdnndnm Ydnn
Rhynnbay, Donigna, Enschoch nnd Rhynigna,
Lann ich nnn Ruhn nay Dungdonf, Da sich abnn
dnn Simmel hindnn ndnsoy, nnd nn Gbdllnn
jnnaan dsdn, sind ich nng jnn nisch auf. Ei
Lnnd nn Gindlbach bald jn nnnnigsnn Lnndn
abnn dnn Anbyslign Mandnnnn, dnn dnn
nnnnnsch in Rhnnnnn jnnal dnngnndnn Rhygn
Lanz Enschnasch.

Nay nn dsn Laigsn ich
in Lnnnel nnn Oal an nnd nagsn Wdllan
nnn Lan jn Gdllnn Lonnlbnschinsn jn Lasbn.

Nach Hony Dnndigsnn Nschnschal, Jog ich Lndnn
nnd sind nnn Esn in ninnn nn Lanndlesn
Jn Landn, da nnnin Klndnn, Lan dnn nin,

gnehmigung Engm über zugemischt von
dem, wann Leiß in Bern, ginng abm
wohlbekannt Hr Hellen nach Hinau, um zu
Haberlichen Besuch zu gelangen, damit ihr E.
Liebenswerthe kein Anzeigung, E. mir unsum
enzyn.

Sonnen Frey, das mir nun lieben Abend
hier ist, Sonnen, Gold und Fuhr da z
zu Leben sind mir nun; Ich singen, dan
wol mir Langau sonnen Mittwoch haben en Zugm
Vor Fuhr dem Besuch.

Wohl dem Hoff, ihr Lungen ihr gelieben
Diesem, ihr Mauleg, Willem Hasen, Lebet
Hoff, habe Hoff Hr Hund, sonnlichen gelauben,
wol Lungen können ihr mich zu dir verfahren
Sonnen dem Hahn, die mimmen Augen sind
Sanboden mimmen zu dem Lungen in dei
nem Besuch gütlich knechtlem Dingen zu,
dem kom, — mir ihr, —

O. nilmodn Stolbmn, Dryhow dnn Lufth,
Dhnn nid mus vouebmbn, tomn uid mus pfsilbn,
Jnnfbd inin Jnnuinchuf mmin Olgmbbnd.